## Anlage 14 Schulungsnachweis

zum Vertrag zur Durchführung des Strukturierten Behandlungsprogramms (DMP) nach § 137f SGB V Diabetes mellitus Typ 2 zwischen der Kassenärztlichen Vereinigung Sachsen und den Krankenkassen

Krankenkasse bzw. Kostenträ	ger					
Name, Vorname des Versiche	den	geb.am				
	herlen-Nr.	Status		Vertragsarztstempel Der/Die Patient/in wurd	le bereits geschult	
Betriebsstätten-Nr. Avzt-Nr.		Datum			O nein	
Schulungs bezeich nung				Abrechnungs nummer	Uniterrichts einheiten (	
Schulungsthema		erfolgt am	Unters	chrift d. Patienten	Bemerkunger	

## Ausfüllvorschrift für Patientenschulungsnachweise im Rahmen des DMP

- Patientendaten It. Krankenversichertenkarte
- Schulungsbezeichnung und Abrechnungsnummer der Schulung z. B.: jüngerer Typ-2-Diabetiker ohne Insulin 99315B
- Anzahl der Unterrichtseinheiten
  - z. B.: 08
- Angaben zum Schulungsstand des Versicherten (geschult ja/nein)
- Schulungsthema
  - z. B.: Blutzuckermessung
- Datum der Schulung
- Unterschrift des Patienten zu jeder Unterrichtseinheit
- Voraussetzung für die Vergütung der in Anlage 13 genannten Schulungen ist die Übermittlung des Schulungsnachweises (Anlage 14) nach Abschluss der Schulungsmaßnahme an die KVS.
- Nach Beendigung der Schulung ist der vollständig ausgefüllte Schulungsnachweis bei der KVS mit der Quartalsabrechnung einzureichen. D. h. unter dem Feld Bemerkungen muss ein Eintrag erfolgen, dass die Schulung beendet ist. Dies gilt insbesondere dann, wenn die vorgeschriebene Anzahl der Unterrichtseinheiten nicht durchgeführt wurde.
- In diesem Formular müssen **eindeutige Formulierungen** (siehe obige Ausfüllvorschrift) verwendet werden. Die Eintragungen sind **vollständig auszuführen** und es ist **deutlich zu schreiben**. Ansonsten kann die Honorierung für die betreffende Schulung nicht erfolgen.
- Nachschulungen sind bei der Gemeinsamen Einrichtung DMP Sachsen GbR mit einem gesonderten Formular zu beantragen und gesondert auszuweisen und bei der Abrechnung der KVS mit zu übergeben.
- Die Dokumentation wird nach der Abrechnung von der KVS an die jeweilige Krankenkasse weitergeleitet.